

02.04.2014 - 16:35 Uhr

## Media Service: Notenstein Privatbank stoppt Barbezüge für Deutsche und Franzosen

Zürich (ots) -

Die Raiffeisen-Privatbankentochter Notenstein untersagt ab sofort jegliche Barbezüge von Europäern mit unversteuerten Vermögen. Sie geht damit weiter als andere Banken, die bisher Cash-Auszahlungen bis zu einer Obergrenze von maximal 100'000 oder 200'000 Euro erlaubten. Notenstein-CEO Adrian Künzi will die Information aus Zürcher Finanzkreisen nicht bestätigen, sagt aber: "Wir haben die Gangart gegenüber Kunden aus Deutschland, Frankreich und weiteren Westeuropa-Ländern nochmals verschärft. Im Fokus stehen jene Staaten, wo Kunden ihre Vermögen im Rahmen von Selbstanzeigen offenlegen können." Hintergrund ist die Angst der Banken vor zukünftigen Gruppenanfragen aus dem EU-Raum, bei denen Cash-Bezüge das Kriterium für Amtshilfe sein könnten. Banken, die ihren Kunden Vermögen jetzt noch bar auszahlen, könnten dann in den Verdacht der Beihilfe zu Steuerumgehung geraten. Denn Cash-Bezüge unterbrechen die Papierspur und sind deshalb ein beliebtes Mittel für "Abschleicher".

Kontakt:

Mehr Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100753970> abgerufen werden.